

Ein Kind entwickelt sich

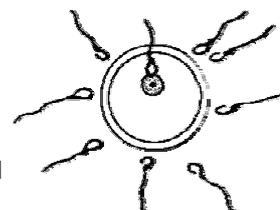
Jeden Monat einmal wird abwechselnd in den _____ eine Eizelle reif. Diese wandert durch den _____ in die _____, in der sich eine weiche Schleimhaut bildet.

Darin kann die befruchtete Eizelle aufgenommen werden.

Eine Eizelle kann befruchtet werden, wenn der Mann mit seinem Penis _____ in die Scheide der Frau bringt.

Millionen von Spermazellen wandern in die Gebärmutter.

Doch nur eine einzige kann mit der Eizelle im Körper der Frau verschmelzen. Dann wächst daraus ein Baby.



Eine Eizelle, die nicht befruchtet wird, wird aus dem Körper ausgeschieden. Dieser Vorgang heißt _____ (_____).

Das befruchtete Ei wächst in der Gebärmutter. Die Zeit des Wachsens nennt man _____. Sie dauert _____.

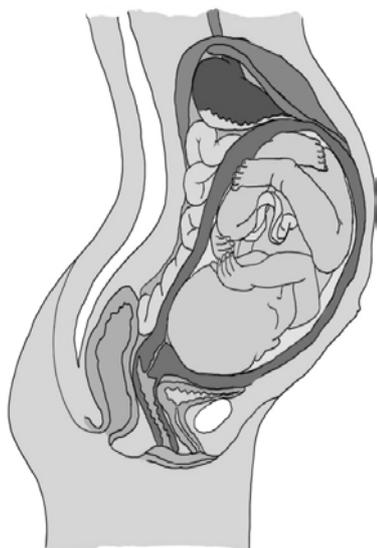
Zu Beginn ist das Kind nur so groß wie ein Stecknadelkopf.

Das ungeborene Baby ist mit der Mutter über die _____

verbunden, über die es ernährt wird. Es schwimmt in der _____, die mit _____ gefüllt ist.

So ist das Baby vor Lärm, Stößen oder Druck geschützt.

Nach neun Monaten wird das Kind durch die _____ der Frau geboren. Das ist für die Mutter und das Kind sehr anstrengend. Bei der _____ helfen der Frau ein _____ und eine _____.



Ein Kind entwickelt sich (Lösung)

Jeden Monat einmal wird abwechselnd in den Eierstöcken eine Eizelle reif. Diese wandert durch den Eileiter in die Gebärmutter, in der sich eine weiche Schleimhaut bildet. Darin kann die befruchtete Eizelle aufgenommen werden.

Eine Eizelle kann befruchtet werden, wenn der Mann mit seinem Penis Samenzellen in die Scheide der Frau bringt. Millionen von Samenzellen wandern in die Gebärmutter. Doch nur eine einzige kann mit der Eizelle im Körper der Frau verschmelzen. Dann wächst daraus ein Baby.

Eine Eizelle, die nicht befruchtet wird, wird aus dem Körper ausgeschieden. Dieser Vorgang heißt Regel (Monatsblutung).

Das befruchtete Ei wächst in der Gebärmutter. Die Zeit des Wachsens nennt man Schwangerschaft. Sie dauert 9 Monate. Zu Beginn ist das Kind nur so groß wie ein Stecknadelkopf.

Das ungeborene Baby ist mit der Mutter über die Nabelschnur verbunden, über die es ernährt wird. Es schwimmt in der Fruchtblase, die mit Fruchtwasser gefüllt ist. So ist das Baby vor Lärm, Stößen oder Druck geschützt.

Nach neun Monaten wird das Kind durch die Scheide der Frau geboren. Das ist für die Mutter und das Kind sehr anstrengend. Bei der Geburt helfen der Frau ein Arzt und eine Hebamme.